

Fragen zur Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie für Lehrer

12.07.2010

Frage 1 *In welchem Punkt schneiden sich die beste lineare Anpassung von y bezüglich x und die beste lineare Anpassung von x bezüglich y ? Unter welchen Bedingungen sind die beste lineare Anpassung von y bezüglich x und die beste lineare Anpassung von x bezüglich y identisch?*

Frage 2 *Erläutern Sie die Einteilung der Merkmale nach der Skalierung und geben Sie für alle Arten Beispiele an!*

Frage 3 *Erläutern Sie den Begriff Modalwert einer Stichprobe! Geben Sie ein Beispiel an, in dem es genau einen Modalwert gibt!*

Frage 4 *Erläutern Sie die Axiome von Kolmogorov für die Wahrscheinlichkeit!*

Frage 5 *Geben Sie alle Ereignisse an, die man aus zwei unvereinbaren Ereignissen bilden kann!*

Frage 6 *Was ist ein endlicher Wahrscheinlichkeitsraum?*

Frage 7 *Definieren Sie die bedingte Wahrscheinlichkeit des Ereignisses A unter der Bedingung, dass das Ereignis B mit positiver Wahrscheinlichkeit eingetreten ist!*

Frage 8 *Was ist eine Zufallsgröße? Geben Sie ein Beispiel an!*

Frage 9 *Erläutern Sie das Bernoulli-Schema! Welche Zufallsgröße im Bernoulli-Schema ist geometrisch verteilt?*

Frage 10 *Was ist eine symmetrische Zufallsgröße? Geben Sie ein Beispiel an!*

Frage 11 *Wie lautet die Dichte der standardisierten Normalverteilung?*

Frage 12 *Was bedeutet es, dass der Korrelationskoeffizient gleich 1 ist?*

Klausur zur Stochastik für Lehrer

12.07.2010

Aufgabe 1 (12 Punkte) Für ein Merkmal mit 5 Ausprägungen a_i wird eine Versuchsreihe mit 50 Versuchen durchgeführt. Folgende Tabelle enthält die absoluten Häufigkeiten n_i :

a_i	0	2	3	4	5
n_i	8	10	12	6	4

- Bestimmen Sie das arithmetische Mittel, den Modalwert, empirischen Median, die Variationsbreite und die empirische Varianz s_n^2 .
- Zeichnen Sie die empirische Verteilungsfunktion in ein Koordinatensystem.

Aufgabe 2 (12 Punkte)

Zwei Geräte arbeiten unabhängig voneinander. Die Wahrscheinlichkeit, dass das erste bzw. zweite Gerät ausfällt sei entsprechend $p_1 = 0,2$ und $p_2 = 0,4$.

- Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass genau ein Gerät ausfällt.
- Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeit dafür, dass das erste Gerät nicht ausfällt, wenn bekannt ist, dass genau ein Gerät ausgefallen ist.
- Es sei X die Anzahl der ausgefallenen Geräte. Bestimmen Sie die Verteilung von X . Zeigen Sie, dass $EX = p_1 + p_2 = 0,6$ gilt.

Aufgabe 3 (12 Punkte)

Es seien U_1 und U_2 unabhängige Zufallsgrößen, die identisch gleichmäßig verteilt im Intervall $(1,2)$ sind.

- Zeigen Sie, dass für die Verteilungsfunktion F_X von $X := \max(U_1, U_2)$

$$F_X(x) := \begin{cases} 0, & \text{wenn } 0 \leq x < 1 \\ (x-1)^2, & \text{wenn } 1 \leq x \leq 2 \\ 1, & \text{wenn } 2 < x \end{cases}$$

gilt.

- Bestimmen Sie die Dichte von der Zufallsgröße X .
- Berechnen Sie den Median von X
- Berechnen Sie den Erwartungswert der Zufallsgröße $3X + 1$.

Aufgabe 4 (12 Punkte) Unter 50 Fragen befinden sich 10 Fragen, die der Student in einer Prüfung nicht richtig beantworten könnte. Der Student hat bei der Prüfung zufällig 8 Fragen aus den 50 Fragen aus. Wenn er mindestens 6 Fragen richtig beantworten kann, dann hat er die Prüfung bestanden.

- Es sei X die Anzahl der falsch beantworteten Fragen. Geben Sie die Verteilung von X an und berechnen Sie die Wahrscheinlichkeiten $P(X = i)$, $i = 0, 1, 2$.
- Berechnen Sie die erwartete Anzahl der richtig beantworteten Fragen Y .
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass der Student die Prüfung nicht besteht?
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit dafür, dass der Student die Prüfung besteht, falls er die ersten beiden Fragen richtig beantwortet hat?